

EXTRA: JUGEND & BERUF

www.badische-zeitung.de

BZmedien



DAS EXTRA IHRER ZEITUNG

23. SEPTEMBER 2025

Bringt's das noch?!

Viele zentrale Aufgaben von Berufen lassen sich automatisieren – ob Bankkauffrau, Verkäufer oder medizinische Fachangestellte. Was das für die Ausbildungswahl heißt.

Von Bernadette Winter (dpa)

Na toll: „Sieben der acht Kerntätigkeiten in diesem Beruf sind – Stand heute – automatisierbar“. Das ist das Ergebnis, das der Job-Futuro-mat zum Beruf Versicherungskaufmann ausspuckt. Die Automatisierbarkeit liegt demnach bei 88 Prozent. Das Online-Tool des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) soll bei der Beantwortung der Frage helfen, ob digitale Technologien einen Job verändern werden. Bei diversen gängigen Ausbildungen sieht es ähnlich aus: Bankkauffrau 78 Prozent, Verkäufer 88 Prozent, medizinische Fachangestellte 80 Prozent.

Ist es also ratsam, noch Bankkaufmann zu werden, wenn Banken Filialen schließen und zentrale Tätigkeiten wie Bonitätsprüfung oder Zahlungsverkehr bereits jetzt überwiegend mit maschineller Unterstützung erledigt werden?

„Ich hoffe, dass es auch in Zukunft noch Bankkauffleute geben wird“, sagt Monika Hackel vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB). Zwar würden es weniger, aber ganz abschaffen ließe sich der Beruf nicht. „Sonst geben wir uns blind in die Hand einer Maschine,

die manipuliert werden kann.“ Dazu kommt: Die Kompetenzen, die man beispielsweise in der Banklehre erwirbt, wird man auch in Zukunft brauchen. Damit ließe sich etwa in die Industrie oder in den Bereich Steuer wechseln. „Vielleicht verändern sich Tätigkeiten oder fallen weg, aber es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass gleichzeitig neue entstehen“, so Hackel. „So lange ein Beruf angeboten wird, gibt es auch einen Markt dafür.“

Bernd Fitzenberger vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), nennt den IT-Bereich als Beispiel. „Programmierer ist einer der anspruchsvollsten Berufe, sehr modern und attraktiv.“ Reine Programmiererstellen ohne Bezug zu fachlichen Anwendungen würden aber mit zunehmender Digitalisierung weniger. Immer wichtiger dagegen werden Stellen, die spezifische IT-Kenntnisse erfordern – etwa KI für

ein konkretes Fachgebiet. „Es muss ja jemand die KI inhaltlich testen und Qualitätschecks machen.“

Und es gibt neben den Ausbildungen, in denen das Automatisierungspotenzial sehr hoch ist, auch solche Berufe, die in den kommenden Jahren wohl kaum maschinell ersetzt werden können. Für den Pflegefachmann etwa spuckt der Job-Futuro-mat einen Wert von 11 Prozent aus – nur zwei der 19 Kerntätigkeiten sind diesem Beruf automatisierbar.

„Bei den meisten Gesundheitsberufen laufen wir in einen Mangel rein“, sagt Hackel. Gesundheitshandwerker, Physiotherapeuten, medizinische Fachangestellte, Logopäden, Diätassistentin oder medizinische Fußpflege für Menschen mit Altersdiabetes – all das seien in einer alternden Gesellschaft zukunftsichere Berufe mit viel Kundenkontakt.

Ein Problem ist oft die Berufsorientierung: In Deutschland gibt es über 320 Ausbildungen – viele kennen nur einen Bruchteil davon. Woher sollen Jugendliche also wissen, welcher Beruf für sie persönlich passt und

im besten Fall auch in Zukunft hat? „Viele Jugendliche sind lost in space und haben Angst, durch eine falsche Entscheidung ihr Leben zu verpatzen“, sagt Hackel. Diese Angst sei aber unbegründet.

„Jede Erfahrung, die ich auf dem Arbeitsmarkt sammle, ist etwas wert und es gibt immer eine Möglichkeit, in eine andere Richtung abzubiegen, das ist das Schöne an unserem Bildungssystem“, sagt Hackel. Ob durch Fortbildung, Umschulung, ein Studium oder Verkürzung von Lernzeiten.

Fitzenberger rät, sich an den eigenen Vorlieben zu orientieren und zwischen Neigungen und Möglichkeiten im Markt abzuwägen. Und statt die Entscheidung aus Angst vor der Zukunft ewig vor sich herzuschieben, können sich Jugendliche auch einfach mal ausprobieren und sehen, was zu ihnen passt, so der Fachmann.

Und wie stellt man nun sicher, dass man am Puls der Zeit lernt, wenn es eine kaufmännische Ausbildung sein soll? Für die Qualität der Ausbildung gelte ein bundesweiter Mindeststandard, der eingehalten werden müsse, so Hackel. Die zuständigen Kammern überwachen die Qualität, sind Anlaufstellen und bieten Unterstützung etwa bei einem Wechsel des Ausbildungsbetriebs innerhalb der Branche.

Wie attraktiv und modern eine Ausbildung ist, hängt auch vom Unternehmen ab, sagt Fitzenberger. „Es gibt viele Beispiele, die zeigen, dass Betriebe mit neuen Konzepten, neuem Image und hoher Qualität im urbanen hippen Umfeld Auszubildende anziehen.“



COMIC: KARIN MIHM

Rundum überzeugend

Manche Wörter tauchen in fast jeder Bewerbung auf – teamfähig oder freundlich etwa. Wer auffallen will, sollte sein Anschreiben individuell gestalten – einige Tipps.

Neben Fehlern im Anschreiben oder Lebenslauf machen auch Floskeln keinen guten Eindruck. Worte, die Bewerbende besonders häufig verwenden, sind: teamfähig, freundlich, Organisationstalent, erfolgreich und zuverlässig. Das zeigt eine Analyse der Sprachlern-Plattform Preply, über die die „Deutsche Handwerks Zeitung“ berichtet. Dafür wurden 150 typische Wörter identifiziert und dann in mehreren tausend Bewerbungen, die in den vergangenen sechs Monaten auf Indeed hochgeladen wurden, danach gesucht. Wer seine Bewerbung auf andere Art schreiben will, sollte wenige Adjektive ver-

wenden. Am besten bleiben Bewerber konkret, wenn sie über Fähigkeiten und Leistungen schreiben. Diese Aussagen sollten Bewerber auch belegen – so kann man etwa Situationen beschreiben, in denen man seine Teamfähigkeit, Flexibilität oder Zuverlässigkeit unter Beweis stellen musste. Und: Wichtige Infos an den Anfang stellen und Aktionsverben verwenden. Positiv auffallen kann es auch, wenn Bewerber Formulierungen aus der Stellenanzeige übernehmen und so zeigen, dass sie wirklich Interesse haben. **tmm**



FOTO: JARINA PLU (STOCK.ADOBE.COM)

ausbildung in topform

MIT BRAUNFORM

Kein 08/15-Job – sondern Dein Karrierestart mit Sinn.
Du stehst auf Technik, die wirklich was bewegt?
Du suchst eine Ausbildung, die nicht nur gut klingt, sondern sich auch gut anfühlt?
Dann komm zu Braunform! Kunststoff Formenbau „Made in Germany“, ein Team mit echten Perspektiven. Starte Deine Karriere direkt in Deiner Heimat – und wirke weltweit mit.

AUSBILDUNG (m/w/d)

- ➔ WERKZEUGMECHANIKER
- ➔ KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNOLOGE
- ➔ MECHATRONIKER
- ➔ INDUSTRIEKAUFMANN
- ➔ PRAKTIKA IN ALLEN FACHBEREICHEN MÖGLICH

STARTE 2026 MIT DEINER AUSBILDUNG

Informiere Dich jetzt über Deine Chancen.
www.braunform/karriere.com

Braunform GmbH . Kunststoff- und Pharmatechnik . Unter Gereuth 7 + 14 . 79353 Bahlingen

Jetzt bewerben:
sick.com/ausbildung

SICK AG | WALDKIRCH BEI FREIBURG IM BREISGAU

AUSBILDUNGSANGEBOTE 2026 IM ÜBERBLICK

STUDIENGÄNGE IN KOOPERATION MIT DER DUALEN HOCHSCHULE (W/M/D):

Bachelor of Engineering ➔ Elektrotechnik ➔ Mechatronik ➔ Wirtschaftsingenieurwesen	Bachelor of Science ➔ Wirtschaftsinformatik ➔ Informatik ➔ Data Science und Künstliche Intelligenz
Bachelor of Arts ➔ Digital Business Management	

AUSBILDUNGSBERUFE (W/M/D):

- ➔ Elektroniker für Geräte & Systeme
- ➔ Mechatroniker
- ➔ Industriemechaniker
- ➔ Fachinformatiker
- ➔ Industriekaufmann

—> Want to grow with us?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung für den Ausbildungsstart 2026!

SICK

Sensor Intelligence

Tag des Handwerks

Wie fühlt es sich an, mit den Händen zu arbeiten? Das können Interessierte am Samstag, 20. September, beim Tag des Handwerks fühlen und erleben. Im gesamten Kammerbezirk Freiburg ist das Handwerk mit verschiedenen Aktionen am Start.

Der Tag steht unter dem Motto „Handwerk tut gut“ und greift damit Studienergebnisse auf, die zeigen: Wer einen Handwerksberuf ausübt, ist glücklicher in seinem Job als andere und fühlt sich auch wohler. Um das zu veranschaulichen, präsentiert das lokale Handwerk sich und seine Berufsvielfalt in Freiburg auf dem Platz der Alten Synagoge. 17 Innungen und Partner des Handwerks zeigen von 10 bis 15 Uhr an ihren Ständen, was ihr Gewerk ausmacht – Ausprobieren inklusive. Ergänzen kann man sich über die Ausbildungsoptionen und Karrieremöglichkeiten im Ortenauer Handwerk informieren.

anfe

Hoch hinaus

Dachdecker geben anderen ein festes Dach über den Kopf – das sollte man für den Job mit Aus- und Weitblick mitbringen und so läuft die Ausbildung ab.

Von Anita Fertl

Wie der Name schon sagt, machen Dachdeckerinnen und Dachdecker vor allem eines: Dächer decken. Zu ihren Aufgaben zählt außerdem, Flachdächer abzudichten, Wärmedämmungen zu verbauen, Fassaden zu verkleiden und Dachsysteme, wie etwa Solaranlagen, Dachfenster und Regenrinnen zu montieren. „Wir kümmern uns auch um die Instandhaltung der Dächer und Reparaturen – es ist also ein ziemlich abwechslungsreicher Beruf“, findet Leonie Schneider. Die 22-Jährige muss es wissen, denn sie hat 2024 ihre Gesellenprüfung als Innungsbeste abgeschlossen, wurde zudem Kammer- und Landessiegerin sowie Vierte beim Bundeswettbewerb.

Dass sie einmal eine handwerkliche Karriere einschlagen würde, wusste Schneider auch nach dem Abitur noch nicht und schrieb sich für ein Studium ein. Zuvor jobbte sie in der vorlesungsfreien Zeit in der Dachdeckerfirma ihres Vaters. „Ich hatte ehrlich gesagt keine Lust darauf, weil ich dachte, Dachdecker ist ein unschöner Männerberuf“, sie lacht. Aber in der Praxis merkte sie schnell, dass sie mit ihren Vorurteilen falsch lag. „Ich war so begeistert, dass ich das Stu-

dium gegen die Ausbildung eintauschte.“ Und welche Voraussetzungen sollten künftige Azubis für den Beruf mit Weitblick mitbringen? „Schwindelfrei sollte man auf jeden Fall sein. Außerdem teamfähig, motiviert und ausdauernd. Ein technisches Grundverständnis ist natürlich auch von Vorteil“, zählt Schneider auf.

Die Azubis sind wechselweise im Betrieb, in der Berufsschule und bei der Überbetrieblichen Ausbildung. Bei Letzterer erlernen auch Auszubildende in spezialisierten Betrieben die geforderten Ausbildungsinhalte. Bei der Ausbildung im Betrieb werden im ersten Lehrjahr zunächst die Grundlagen geschult. Die Azubis lernen die unterschiedlichen Werkzeuge und Materialien kennen, beobachten und unterstützen mit Anpacken oder Werkzeugreichen. Aber auch einfachere Arbeiten, wie das Zuschneiden von Schweißbahnen, werden von ihnen übernommen.

Natürlich würden die Ausbildungsinhalte auch vom Talent und Lernfortschritt jedes Einzelnen abhängen, so Schneider. „Im zweiten Jahr geht es dann mehr in Richtung selbstständiges Arbeiten. Durch nahe Betreuung und Anweisungen von Ausgelernten werden beispielsweise Latten oder Bleche eigenständig montiert.“

Im dritten Lehrjahr können die Azubis dann gewisse Arbeiten und kleine Baustellen komplett selbst erledigen und haben so die Möglichkeit, ihr erlerntes Wissen anzuwenden. Dabei besteht aber jederzeit die Möglichkeit, je nach Erfahrungen um Rat zu fragen.

Wie erfolgreich auch weibliche



Foto: Anita Fertl

Leonie Schneider ist auf dem Dach in ihrem Element.

Auszubildende eine Karriere auf dem Bau starten können, dafür ist Schneider das perfekte Vorbild. Und tatsächlich sei es gar nicht so selten, dass Frauen in der Ausbildung gut abschneiden, sagt sie; außer Schneider selbst wurden 2024 auch noch zwei weitere Frauen Landessiegerinnen.

Nicht zuletzt deshalb sagt Schneider selbstbewusst: „Das, was ich nicht in den Muskeln hab’, das hab’ ich im Kopf und kann da vielleicht was gut machen.“ Sie grinst. Heutzutage gibt es viele Techniken und Hilfsmittel, die die Arbeit vereinfachen – für Männer und Frauen. „Präzision und Leidenschaft sind so viel wichtiger als reine Kraft. Ansonsten gibt’s nichts, was man nicht auch mit Teamarbeit lösen kann.“

Den Beruf spannend macht auch die Digitalisierung. Viele Betriebe nutzen Tablets mit passen-

den Apps, um Pläne zu konstruieren, Maße aufzunehmen und Baustellenfortschritte zu dokumentieren. Oder sie setzen Drohnen ein, um Dächer zu begutachten.

Schneider selbst will ihren Meister in 2026/27 ablegen. Und ist noch immer begeistert von ihrem Job: „Jeder Tag ist anders als der vorherige. Ich bin an der frischen Luft, bewege mich und sehe, was ich geleistet habe“, sagt sie. Weniger schön sei das Arbeiten bei schlechter Witterung. Und eintönigere Aufgaben wie das Reinigen von Dachrinnen. Doch das werde ausgeglichen. „Tatsächlich finde ich Reparaturen echt spannend – da weiß man nie, was einen erwartet. Man muss rätseln, woher der Schaden kommt und eine gute Lösung finden“, sagt die Gesellin. „Und nicht zu vergessen sind die Aussichten, die sind unbzahlbar.“

AUSBILDUNG

Glücksbringer im Wandel

Da sich die Arbeitsabläufe und Aufgaben der Schornsteinfegerbetriebe durch die Energiewende verändern, tritt nun zum 1. August eine neue Ausbildungsordnung in Kraft. Das erklärt das Bundesinstitut für Berufsbildung in einer Pressemitteilung. Angehende Schornsteinfeger und Schornsteinfegerinnen erwerben weiterhin Kompetenzen in den Bereichen Brandschutz und Lüftungstechnik. Gleichzeitig wird der Blick verstärkt auf die Energieeffizienz gerichtet. Auch Kommunikation und Kundenorientierung werden in der neuen Ausbildungsordnung noch stärker betont. An die Stelle der traditionellen Prüfungsstruktur aus Zwischen- und Abschlussprüfung tritt in Zukunft die Gestreckte Abschlussprüfung, und als ein neues Prüfungsinstrument wurde der betriebliche Auftrag eingeführt.

BZ



Foto: Patrick Pleul (dpa)

IMPRESSUM

JUGEND & BERUF
ist eine Beilage der Badischen Zeitung

REDAKTION: Anita Fertl

LAYOUT: BZ-Extra Technik

TITELFOTOS: U. J. Alexander (stock.adobe.com); Sigrid Gombert (dpa), Oliver Berg (dpa), Robert Kneschke (stock.adobe.com), Waltraud Grubizsch (dpa), H.-C. Dittrich (dpa)

VERANTWORTLICH FÜR ANZEIGEN: Karsten Bader

BADISCHER VERLAG GMBH & CO. KG
Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg
Telefon 0761/496-0

KB
HOCH-, TIEF- und HOLZBAU

WIR BILDEN AUS

Maurer (m/w/d)
Betonbauer (m/w/d)
Zimmerer (m/w/d)

WIR BAUEN AUCH AN DEINER ZUKUNFT!

Karl Burger GmbH
Adalbert-Stifter-Straße 2
79183 Waldkirch
E-Mail: info@karl-burger.de

www.karl-burger.de

WIR SUCHEN DICH!

Technik begeistert Dich? Mathematik und Physik sind für Dich kein Buch mit sieben Siegeln? Du bist anspruchsvoll und willst eine berufliche Karriere mit interessanten Entwicklungsperspektiven? Dann passt Du hervorragend zu uns! Wir bieten Dir ab 01.09.2026 eine erstklassige und abwechslungsreiche Ausbildung zum/zur

Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

in unserem engagierten Team – attraktive Zukunftsperspektiven inklusive. Nutze Deine Chance und schick uns Deine Bewerbung.

Bewirb Dich jetzt!

Elektro Schillinger GmbH | Tel. 0761 / 40 10 90 | www.elektro-schillinger.de

MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR IMMUNBIOLOGIE UND EPIGENETIK

Wir suchen zum **01.09.2026** engagierte und motivierte Schulabgänger*innen für die

Ausbildung zum/zur

- Kaufmann*frau für Büromanagement (m/w/d)
- Fachinformatiker*in (m/w/d)
Fachrichtung Systemintegration
- Tierpfleger*in (m/w/d)
Fachrichtung Forschung und Klinik
- Biologielaborant*in (m/w/d)

Freu Dich auf ein spannendes und modernes Arbeitsumfeld mit einem Anfangs-Azubi-Gehalt von derzeit 1.368,26 €, einem jährlichen Lernmittelzuschuss von 50 €, einem monatlichen Zuschuss zum D-Ticket JugendBW und 30 Urlaubstagen.

Neugierig? Nähere Informationen und die Möglichkeit, Dich zu bewerben, findest Du auf unserer Homepage unter <https://www.ie-freiburg.mpg.de/stellenangebote>

Bewerbungsfrist: 31.10.2025

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR IMMUNBIOLOGIE UND EPIGENETIK
Stübweg 51 | 79108 Freiburg

**Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Freiburg**

Beim **Regierungspräsidium Freiburg** sind **zum 1. September 2026 bzw. 1. Oktober 2026** mehrere Ausbildungsplätze zu besetzen.

**Bachelor of Engineering,
Bauingenieurwesen „öffentliches Bauen“
(w/m/d)**

Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d)

Erlebe eine spannende Ausbildungszeit mit guten Übernahmechancen und Entwicklungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst sowie vielen weiteren Benefits!

Nähere Informationen auf: www.rp-freiburg.de
unter dem Stichwort „Ausbildung“

Kennziffer: **a2601 bzw. a2602**

Bewerbungsfrist: **30.09.2025 bzw. 31.10.2025**

Bitte nutzen Sie unser **Onlineverfahren**.

**Bereit?
Aber
sowas von.**

Das Leben steckt voller Chancen.
Lerne, sie zu ergreifen – mit unserer Beratung.

Ob Ausbildung, Studium oder etwas ganz anderes. Entdecke, welche Wege dir alle offenstehen, und lass dich von uns zu deinen Möglichkeiten beraten. Mehr unter www.arbeitsagentur.de

bringt weiter.

DU HAST ES IN DER HAND
Nimm deine Zukunft ins Visier

Jetzt bewerben!

AUSBILDUNGS- UND STUDIENPLÄTZE 2026

→ Wir bieten auch Freiwilligendienste (FSJ/BFD) an.

Zu den ausführlichen Stellenangeboten:
www.bad-krozingen.de

Jetzt ohne Anschreiben bewerben!

Große Kreisstadt
Bad Krozingen

Till und Anna, BZ.medien-Azubis

BZ.medien

**DEINE ZUKUNFT.
DEINE MEDIEN.
DEINE AUSBILDUNG!**

Komm in unser Team!

35-Stunden-Woche flexible Gleitzeit
Urlaubs-/Weihnachtsgeld

QR-Code

**LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD
KARRIERE**

Wir bilden aus!
Ausbildungsbeginn 01.09.2026

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)

Vermessungstechniker (m/w/d)

Straßenwärter (m/w/d)

Gestalte den Landkreis von morgen. Starte heute!

weitere Infos

hier bewerben

@ausbildung.lkbh

Scanne die QR-Codes und starte deine Zukunft mit uns!

Aus rund wird eckig

Sie arbeiten mit einem natürlichen Rohstoff - und mit verschiedenen Maschinen: Holzbearbeitungsmechaniker. Was den Job ausmacht - und was Auszubildende mitbringen sollten.

■ Von Jessica Kliem (dpa)

Wolfram Dzwoniarek (60) ist gelernter Sägewerker - so hieß der Ausbildungsberuf des Holzbearbeitungsmechanikers bis 1980 - und arbeitet bei einem Hersteller von Paletten, Kisten und Palettenmöbeln.

Mein Weg zum Beruf

„Ich habe mir in einem einwöchigen Praktikum das Sägewerk in der Nähe meiner Eltern und die Arbeit angeguckt - und habe mich sofort dafür begeistert. Erstmal hatte das etwas mit Holz zu tun. Mein Vater ist gelernter Tischler, der hat zu Hause immer gebastelt. Und zweitens gab es da viele Maschinen: Kreissägen, Rundholzanlagen, Säumeranlagen, die dazugehörigen Schärffanlagen. Für mich alles höchstinteressant. Ich habe dort eine dreijährige Ausbildung gemacht. Schwerpunkte der Ausbildung sind: Welche Holzarten gibt es, wie kann ich sie einschneiden, wie kann ich das Rundholz dementsprechend ablängen und einteilen? Wie kann ich meine Werkzeuge schärfen? Was muss ich bedenken, wenn ich eine Maschine bediene? Das ist sehr vielseitig. Zwischenzeitlich habe ich die Ausbildereignungsprüfung abgelegt, darf also selbst ausbilden.“

Mein Arbeitsalltag

Ich bin quasi der Facility Manager hier. Wo es klemmt, rücke ich es gerade. Ich bin sehr vielseitig auf-

gestellt, wir haben in der Palettenfertigung viele verschiedene Maschinen wie Deckelnagler oder Schablonennagelmaschinen.

Im Sägewerk haben wir Bandsägen und Säumeranlagen. Ich kann die Maschinen bedienen, aber ich kann sie auch reparieren. Wenn etwas nicht richtig läuft, werde ich geholt und sehe zu, dass ich es wieder ans Laufen kriege. Manchmal sehe ich schon im Vorbeigehen, was verkehrt ist, manchmal muss man auch tiefer eingreifen, nachsehen welche Parameter verstellt wurden oder ob eine Lichtschranke nicht sauber läuft.

Wir haben zwei Auszubildende, einen Maschinenanlagenführer und einen Holzmechaniker, die bei uns an den Maschinen eingesetzt werden. Einmal am Tag gucke ich, was sie machen müssen und ob alles läuft. Wenn irgendwo ein Problem auftreten sollte, kommen sie zu mir.

Das sollte man mitbringen

Früher musste man große Arme mitbringen, Muskeln. Und heutzutage Interesse an Maschinen und an Neuem.

Technisches Verständnis wäre Klasse. Heute läuft ja alles technisch und wenn man an einer Maschine ist, bei der ein Roboter zur Hand geht, und eine Fehlermeldung kommt, dann muss man die auch auslesen können.

Das Körperliche ist im Sägewerk dagegen komplett raus. Nur wenn man jetzt bei der Herstellung von Holzpaletten an den Nagelmaschinen arbeitet, geht das auf die Arme, weil die Brettmagazine von Hand bestückt werden müssen.

Und man sollte nicht geräuschempfindlich sein. Wenn man etwa mit Kreissägen arbeitet, ist das tierisch laut. Es gibt natürlich immer



FOTOS: HAUKE-CHRISTIAN DITTRICH (OPPA); RUND: ROCKSZIO (STOCK.ADOBE.COM)

Technisches Verständnis ist Teil des Jobs.

bei ist, riecht man es nicht mehr so. Heute mag ich vor allem die Vielseitigkeit, wie unterschiedlich ich mich einbringen kann. Was mich aber mittlerweile sehr stört, ist die Lautstärke. Das merke ich schon, obwohl ich Kopfhörer aufsetze.“

Gehörschutz. Aber das Geräusch kriegt man damit nicht weg.

Was ich mag und was weniger

Für mich war es immer angenehm, mit Holz zu arbeiten. Zu 99 Prozent kann ich erkennen, welche Holzart das ist, zumindest was bei uns eingeschnitten wird.

Und der Geruch von Holz ist angenehm. Wir arbeiten mit Nadelholz, da haben Kiefer und Douglasie einen besonders schönen Geruch. Leider wird man mit der Zeit geruchsblind: Wenn man lange da-

Infos

Ausbildungsdauer:

Drei Jahre; es gibt vier Fachrichtungen: Sägeindustrie, Hobel-, Holzwerkstoff- oder Holzelektroindustrie

Ausbildungsvergütung:

Je nach Bundesland im ersten Ausbildungsjahr zwischen 978 bis 1146 Euro, im dritten 1120 bis 1266 Euro netto



COMIC: KARIN MIHM

**Perfektion im Handwerk –
starte deine Ausbildung
bei den Profis!**

Jetzt durchstarten & bewerben!

Wir suchen dich
AZUBI Anlagenmechaniker SHK (M/W/D) für 2026

Du suchst eine Ausbildung mit Perspektive? Einen Job, der dich fordert und bei dem du Freude mit anderen teilen kannst? Dann bewirb dich jetzt!

Imberi GmbH
Haltinger Straße 22
79379 Müllheim

T: +49 7631 805790
E: info@imberi-baeder.de
W: www.imberi-baeder.de

Imberi
DIE BADGESTALTER

Bad | Wohnen

QR-Code

Wir bilden Menschen

Ausbildung an der Universität Freiburg

- Chemielaborant/in
- Elektroniker/in für Geräte und Systeme
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Feinwerkmechaniker/in
- Gärtner/in – Fachrichtung Zierpflanzenbau
- Kaufmann/-frau für Büromanagement

www.uni-freiburg.de/go/ausbildung

Besuchen Sie uns auch auf

universität freiburg

QR-Code

Geborgenheit für Gebärende

Doulas sind dafür da, Frauen bei der Geburt emotional zu unterstützen. Wie sie das machen – und was sie von Hebammen unterscheidet.

Von Sabine Meuter (dpa)

Eine Geburt ist nicht nur körperlich, sondern auch mental herausfordernd, mit Unsicherheit und Ängsten verbunden. Hier kann eine Doula helfen, die der Frau und deren Partner zur Seite steht. Dabei ersetzt sie nicht die Hebamme, sondern ergänzt deren Arbeit. Wie sie das macht, erzählt Doula Carina Appl im Job-Protokoll:

Der Weg in den Beruf
„Eigentlich bin ich Tischlerin und Architektin. Viele Jahre habe ich als Bauleiterin gearbeitet. Dann bin ich schwanger geworden. Ich brachte mein Kind damals in einem Geburtshaus zur Welt. Es war eine sehr kraftvolle, selbstbestimmte und wohlbehütete Geburt bei Kerzenlicht, bei der mich eine Hebamme sehr zugewandt und liebevoll begleitet hat. Als mein Kind älter war, arbeitete ich zunächst wieder auf dem Bau und stellte fest, dass meine Arbeit in Teilzeit nicht wertgeschätzt wurde – und fasste den Entschluss, künftig in einem Beruf zu arbeiten, in dem auch ich Frauen begleite. So kam ich auf den Beruf der Doula.

Die Ausbildung
Während meiner Ausbildung habe ich eine Reihe von Seminaren besucht. Dort lernte ich, wie ich Schwangere und deren Partner vor, während und nach der Geburt umsorgen kann. Ich habe gelernt, verschiedene Wohlfühltechniken zu praktizieren und wurde auch für nonverbale Kommunikation sensibilisiert. Thema ist dort auch, dass ich als Doula nicht in medizinische Belange eingreifen darf. Außerdem

habe ich sehr viel gelesen – circa 30 bis 40 Bücher. Und ich habe an einem Geburtsvorbereitungskurs teilgenommen. Zusätzlich dazu habe ich drei Geburten begleitet und anonymisiert dokumentiert. Ich habe dann ein Doula-Zertifikat zur zertifizierten DiD Doula bekommen. Es lehnt sich an internationale Standards an. Aussteller ist der Verein Doulas in Deutschland. Doulas nehmen zudem regelmäßig an Weiterbildungen teil.

Der Berufsalltag
Vor der Geburt treffe ich mich mit der Schwangeren und ihrem Partner etwa dreimal. Dabei geht es darum, welche Vorstellungen und Wünsche die Schwangere an mich hat, damit sie sich in der Phase vor der Geburt und danach geborgen und gut aufgehoben fühlt. Die Wünsche sind dabei sehr unterschiedlich und reichen von Ruhe haben über Musik hören, Hypnose oder Massage bis hin zu gemeinsam Kuchen backen. Auch die Wünsche des Partners sind bei den Treffen ein wichtiges Thema. Fünf Wochen um den errechneten Geburtstermin bin ich dann an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr in Rufbereitschaft. Sobald die Wehen einsetzen, bin ich an der Seite der Gebärenden. Ich massiere sie, wenn sie das möchte, lese ihr etwas vor oder bin einfach nur da. Während der Geburt bin ich die ganze Zeit dabei und unterstütze die Frau emotional – und zwar



FOTOS: PATRICK PELU (DPA), RUND, MORITZ FRANKENBERG (DPA)

so, wie sie es möchte. Ich weiß ja dann, wovor sie Angst hat und kann dementsprechend etwas entgegensetzen. Nach der Geburt kommt es dann noch zu ein bis zwei weiteren Treffen, wenn die Eltern dazu bereit sind.

Unterschied Doula Hebamme
Es gibt klare Abgrenzungen zwischen den Berufen. Wir Doulas dürfen keinerlei medizinische Behandlungen vornehmen, die medizinische Verantwortung rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett liegt bei den Hebammen. Doulas sind „nur“ dafür da, Gebärende emotional zu unterstützen und zu begleiten. Aber wir Doulas verstehen uns durchaus als Team mit den Hebammen.

Das schönste Erlebnis
Viele kennen Doulas gar nicht. Wenn ich Frauen, die schon Mütter

Das Beste für Mutter und Kind

sind, von meinem Beruf erzähle, sagen nicht wenige: „Wenn ich gewusst hätte, dass es Doulas gibt, hätte ich auch eine gebucht.“ Mein Highlight war, als ich meine beste Freundin bei der Geburt ihres Kindes als Doula begleiten durfte – und dann ihr Baby in den Händen hielt.

Gehaltsaussichten
Die Verdienstmöglichkeiten sind nicht sonderlich gut. Pro Auftrag gibt es im Schnitt 1000 Euro plus Umsatzsteuer – für Vor- und Nachtreffen, eine permanente Rufbereitschaft rund um den errechneten Geburtstermin und für die Geburtsbegleitung. Wer als Doula gut gebucht ist, kommt auf etwa 30 Aufträge im Jahr. Aber mir ist nicht wichtig, viel Geld zu verdienen. Für mich steht im Vordergrund, Gebärenden Nähe, Wärme und Geborgenheit zu spenden.“



Carina Appl liebt ihren Beruf als Doula.

SINNVOLLE BERUFE MIT ZUKUNFT!

Studium, Ausbildung oder FSJ bei uns

FSJ

- Noch ein Plus im Lebenslauf!
- Praxis-Erfahrung
- Taschengeld inklusive

Duales Studium

- Sozialwirtschaft
- BWL - Gesundheitsmanagement
- BWL - Personalmanagement

Ausbildung

- Heilerziehungspfleger/-in
- Familienpfleger/-in
- Altenpflegehilfe
- Erzieher/-in (PIA)
- Pflegefachfrau/-mann
- Auch Berufsanererkennungsjahr

BEWIRB DICH JETZT DIREKT HIER

www.der-inklusionsverband.de

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.
Herrenstraße 6 ■ 79098 Freiburg ■ Telefon (07 61) 7903 11-65
ausbildung@caritas-freiburg.de ■ www.caritas-freiburg.de

Talente gesucht

Dein Magazin für Ausbildung und duales Studium. Jetzt kostenlos bestellen!

Das neue TALENTE GESUCHT – Ausbildungsmagazin 2025/2026 ist da!
In vielen Schulen und zahlreichen weiteren Auslagestellen erhältlich!
Kostenlos bestellen unter Tel. 0761 1 495 4162 oder per Mail an: anzeigen@mediazza.de | www.talente-gesucht.eu

mediazza GmbH & Co. KG | Lörracher Straße 3 | 79115 Freiburg

Wir recyceln Kunststoffe und produzieren ressourcenschonend hochwertige Umweltprodukte. Aktuell suchen wir **Auszubildende** (m/w/d) in nahezu allen Bereichen an unseren Standorten Teningen, Herbolzheim und Neuried.

WERDE EIN GRAF

Beginne deine Ausbildung bei uns

[graf.ausbildung](https://www.instagram.com/graf.ausbildung)

GRAF Unternehmensgruppe
Carl-Zeiss-Str. 2-6
79331 Teningen

E-Mail: ausbildung@graf.info
Telefon: 07641 589 840

www.graf.info/ausbildung

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG

KOMM IN SÜDBADENS GRÖSSTES TEAM!

Entdecke über 30 spannende **AUSBILDUNGS- und STUDIENMÖGLICHKEITEN** und starte jetzt deine Zukunft bei uns!

Unser Plus® für Auszubildende und Studierende:

- ✓ Tolle Perspektiven nach der Ausbildung
- ✓ Überdurchschnittliche Vergütung
- ✓ Geregelte Arbeitszeiten
- ✓ Hansefit und Zuschuss zum Jobticket
- ✓ Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel

uniklinik-freiburg.de/karriere

[uniklinik-freiburg.de/jazubichack](https://www.uniklinik-freiburg.de/jazubichack)

IKA

together to work perfectly

IKA ist international.
Bewirb dich bei uns, egal woher du kommst.

Willkommen im 31-Nationen-Team
Du willst das Beste aus Deinen Talenten machen? Du interessierst dich für andere Sprachen und Kulturen? Dann starte ins Berufsleben bei den IKA-Werken in Staufen.

Für 1. September 2026 haben wir folgende Ausbildungsberufe und Studiengänge zu besetzen:

AUSBILDUNG (m/w/d):

- /// Industriemechaniker
- /// Elektroniker für Geräte und Systeme
- /// Industriekaufmann

DUALES STUDIUM (m/w/d):

- /// Wirtschaftsingenieurwesen-Elektrotechnik
- /// Maschinenbau
- /// Elektrotechnik-Elektronik
- /// BWL-International Business

Ausbildung oder duales Studium – entscheide dich jetzt!
<https://trainee-ikajobs.career.softgarden.de>



Die Route, die Benjamin Puck (li.) geplant hat, bekommen die Speditionsfahrer aufs Handy.

Egal ob hopp oder top: Miteinander zu reden ist das A und O.

FOTO: BENJAMIN NOLTE (DPA)

Rückmeldungen sind wichtig.

Gerade bei unangenehmem oder unprofessionellem Feedback ist es wichtig, trotzdem ins Gespräch zu gehen und vielleicht noch einmal um Klärung zu bitten. Hierzu kann

FOTO: FOTOSTUDIO CHARLOTTEBURG

Sina Kröger ist Ausbildungsberaterin bei der Industrie- und Handelskammer Berlin.

Ausbildung bei Becker

Im technischen Bereich

- Kraftfahrzeugmechaniker (m/w/d)
- Land- und Baumaschinenmechaniker (m/w/d)

Im gewerblichen Bereich

- Gerüstbauer (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Fahrzeuglackierer (m/w/d)

Im kaufmännischen Bereich

- Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)

Das bieten wir Dir:

- Eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung, die mit jedem Jahr steigt
- Vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- Zuschuss für den ÖPNV, z.B. über das JugendticketBW
- Lehrmittelzuschuss für Bücher und Sonderurlaub zur Prüfungsvorbereitung
- Leistungsboni für gute Noten

[jobs.becker.eu](https://www.jobs.becker.eu)

Paul Becker GmbH
Carl-Benz-Straße 1-7
79211 Denzlingen
ausbildung@becker.eu

@PaulBeckerGmbH

www.becker.eu

BECKER